



ZEITZEUGENFORUM

6. Dezember 2013 | ab 18.00 Uhr
Lothar-Kreyssig-Haus, Leibnizstr. 50, Magdeburg

Der Duft von Frieden

**30 Jahre „Frauen für den Frieden“
in Magdeburg**

*„Der Friede ist eine Blüte,
die einen göttlichen Duft verströmt.
So wie ich den Duft nicht mit Händen fassen kann,
um ihn zu besitzen,
so kann ich auch Menschen und Völker
nicht beherrschen.“*

Elsa Tamez/Mexiko

EVANGELISCHE KIRCHE IN MITTELDEUTSCHLAND

Wie duftet der Frieden?

Das fragten sich Frauen, die sich vor 30 Jahren in der Gruppe „Frauen für den Frieden“ in Magdeburg versammelten. Anlass war das Wehrgesetz, das durch die Volkskammer im März 1982 verabschiedet wurde. Es sah für den Verteidigungsfall den aktiven Wehrdienst von Frauen vor.

Sie wollten ihre Stimmen erheben, sich dagegen wehren, sich für Abrüstung und gegen Atomwaffen einsetzen. Und deshalb taten sie das, was frau damals tun konnte: sie trafen sich, redeten, schrieben Eingaben, sammelten Unterschriften, veranstalteten Friedenswerkstätten, politische Nachtgebete und Friedensgebete – nicht nur für Frauen.

Mit Selbstbewusstsein, Mut und Klugheit konnten sie mit ihren öffentlichen Aktionen schnell Hunderte von Frauen mobilisieren. „Wer, wenn nicht ich, wann, wenn nicht jetzt und wo, wenn nicht hier“ so lautete die Motivation der Frauen.

Und heute? Was ist aus den Frauen geworden? Was wurde aus ihren Forderungen und wo gälte es heute, sich zu engagieren? Welche Visionen sind geblieben? Welchen Duft hat der Frieden heute?

Wir lassen Frauen zu Wort kommen, die in der Gruppe „Frauen für den Frieden“ in Magdeburg aktiv waren:

Annette Bohley | Elfriede Stauss
Karin Bischoff | Almuth Berger
Editha Beier | Waltraud Zachhuber

Moderation: Annette Berger

Einlass: 18.00 Uhr (Getränkverkauf)

Beginn 19.00 Uhr

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt
Leibnizstr. 4 | 39104 Magdeburg | Telefon 0391.5346-465
Fax -469 | www.eeblsa.de | eeb-lsa@ekmd.de